

Öffentliche Niederschrift
4. Sitzung des Kulturausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 23.04.2026
Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr
Ende Öffentlicher Teil: 16:47 Uhr
Ort, Raum: Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72,
46045 Oberhausen

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

Frank Boda	CDU	Vertretung für: Axel Scherer
------------	-----	------------------------------

reguläre Teilnehmende aus dem Rat

Kevin Schanz	SPD
Hermann Wischermann	CDU
Marita Wolter	CDU
Helmut Brodrick	SPD
Bülent Sahin	SPD
Silke Wilts	SPD
Wolfgang Kempkes	AfD
Jörg Lange	AfD
Erich Friedrich Noldus	AfD
Stefanie Opitz	GRÜNE x PAR- TEI
Hans-Joachim Sommers	GRÜNE x PAR- TEI
Marc Hoff	FOB-FDP im Rat

sachkundige/r Bürger/in

Karin Dubbert	CDU
Georgis Schmidt	CDU
Hartwig Kompa	SPD
Uwe Drozda	AfD
Hartmut Imlau	LINKE.LISTE

Verwaltung

1. Beigeordneter und StK. Apostolos Tsalastras	Dezernat 1
--	------------

Gäste

SPD-Geschäftsstelle	SPD
AfD-Geschäftsstelle	AfD
GRÜNE X PARTEI Geschäftsstelle	GRÜNE x PAR- TEI
LINKE.LISTE-Fraktion-Geschäftsstelle	LINKE.LISTE

FOB-FDP im Rat - Geschäftsstelle

FOB-FDP im Rat

Abwesend**Vorsitz**

Axel Scherer

SPD

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff	Drucksache
	Eröffnung der Sitzung	
1	Bereich 0-8/ Kunst: Mündlicher Bericht zur Vorstellung des Projekts "KunstTour Oberhausen"	
2	Übersicht über in 2026 verplante Mittel der Position „Freie kulturelle Aktivitäten“	M/18/0648
3	Internationale Sinfoniekonzerte der Stadt Oberhausen- Änderung der Eintrittspreisstruktur	B/18/0658
4	Einschränkung von Sprachkursteilnahmen von Zugewanderten und Konsequenzen vor Ort	M/18/0692
5	Fraunhofer UMSICHT: Mündlicher Bericht zu den Handlungsempfehlungen aus dem Projekt "Creative City"	
6	Antrag der AfD-Ratsfraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen auf Sachdarstellung: Ist-Zustand des am 16. 4. 2024 beschlossenen „Aufbaus einer auswärtigen Abo-Struktur inkl. Bustransfer“	A/18/0724
7	Antrag der Die Linke Liste-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Erstellung einer zentralen Auflistung der barrierefreien Sport-, Freizeit- & Erholungseinrichtung	A/18/0726
8	Mitteilungen der Verwaltung	

Niederschrift**Öffentlicher Teil**

Eröffnung der Sitzung

Der stellvertretende Vorsitzende Frank Boda eröffnet die 4. Sitzung des Kulturausschusses in der Wahlperiode 2025/2030. Er begrüßt die anwesenden Mitglieder, Vertreter*innen der Verwaltung und die Gäste. Herr Boda hält fest, dass die Einladungen zur Sitzung, ebenso wie die Beratungsunterlagen form- und fristgerecht zugeleitet worden sind. Die Nachfrage von Herr Boda ergibt, dass die Anzahl der Ratsmitglieder, diejenige der sachkundigen Bürger*innen übersteigt. Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses liegt somit vor. Auf Wunsch der Verwaltung wird der Tagesordnungspunkt 4 „Bereich 0-8/ Kunst: Mündlicher Bericht zur Vorstellung des Projekts "KunstTour Oberhausen" vorgezogen.

**1 Bereich 0-8/ Kunst: Mündlicher Bericht zur Vorstellung des Projekts
 "KunstTour Oberhausen"**

Frau Dr. Vogt, Leiterin der LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen und Herr Schlautmann, Oberhausener Fotograf, stellen das Projekt „KunstTour Oberhausen“ vor. Das Projekt wird im Rahmen des Förderprogramms „Regionale Kulturförderung“ vom LVR umgesetzt. Im Rahmen des Projektes wurden alle bekannten Kunstwerke neu registriert, fotografiert und digital erfasst. Eine ästhetische Deskription der Kunstwerke wurde ebenfalls hinterlegt, um die Website barrierefreier zu gestalten. Die Kunstwerke werden zukünftig über eine Website und eine App abrufbar sein. Die Kunstwerke sind mit einer Kartenfunktion verknüpft, damit sie im Stadtgebiet geortet werden können, aber auch um Kunstrouten zusammenstellen zu können. Stadtv. Opitz, Stadtv. Wolter und Stadtv. Sahin bedanken sich für den Vortrag und freuen sich über die Umsetzung des Projektes.

**2 Übersicht über in 2026 verplante Mittel der Position „Freie kulturelle Akti-
 vitäten“
 M/18/0648
 zur Kenntnis genommen**

**3 Internationale Sinfoniekonzerte der Stadt Oberhausen- Änderung der Ein-
 trittspreisstruktur
 B/18/0658
 ungeändert vorberaten**

Stadtv. Wolter findet die Preisgestaltung sehr gelungen und bittet darum, diese auch ausgiebig zu bewerben. Stadtv. Noldus schlägt einen Änderungsantrag für die neue Fassung der Eintrittspreisstruktur vor. Alle Schülerinnen und Schüler der Musikschule sollen kostenlosen Eintritt bekommen. Der 1.Beig.u.StK. Tsalastras weist darauf hin, dass 80% der Musikschüler*innen Kinder und Jugendliche sind und somit bereits der Großteil einen freien Eintritt zu den Konzerten erhält. Erwachsene Musikschüler*innen sollten hingegen schon den Eintritt zahlen. Insbesondere da auch Begleitpersonen/Familienangehörige von Kindern und Jugendlichen einen ermäßigten Eintritt erhalten. Stadtv. Noldus schlägt daraufhin vor, dass Alter für den kostenlosen Eintritt auf 18 oder 21 Jahre hinaufzusetzen. 1.Beig.u.StK. Tsala-

stras macht den Gegenvorschlag, die Preisstruktur wie geplant zu belassen und nach einem Jahr einen Bericht zu erstellen, welche Auswirkungen die Preisstruktur hatte. Auf dieser Grundlage kann dann nochmal über Änderungen diskutiert werden. Stadtv. Noldus zieht den Änderungsantrag zurück.

Der Kulturausschuss berät die Drucksache einstimmig zustimmend vor.

4 Einschränkung von Sprachkursteilnahmen von Zugewanderten und Konsequenzen vor Ort
M/18/0692
zur Kenntnis genommen

Stadtv. Sahin kritisiert die Änderung beim Zugang zu Integrationskursen. Er bittet die Verwaltung zu prüfen, ob diese die Kurse für die entsprechende Gruppe aus eigenen finanziellen Mitteln tragen kann. Stadtv. Opitz schließt sich der Bitte an, da aus ihrer Sicht gerade die Sprache der Schlüssel zur Integration ist. Es folgen Wortbeiträge von Stadtv. Wolter, Herr Imlau und Frau Dr. Reisz. 1.Beig.u.StK. Tsalastras schlägt vor, für den nächsten Kulturausschuss am 18.06.2026 einen Vorschlag bzw. Alternativen zu erarbeiten, wie mit den Einschränkungen umgegangen werden könnte.

5 Fraunhofer UMSICHT: Mündlicher Bericht zu den Handlungsempfehlungen aus dem Projekt "Creative City"

1.Beig.u.StK. Tsalastras weist darauf hin, dass der Abschlussbericht von Creative City allen vorab zur Verfügung gestellt wurde. Dr. Boris Dresen, Fraunhofer UMSICHT, stellt anhand einer Präsentation das Projekt Creative City und die daraus resultierenden Handlungsempfehlungen vor. Stadtv. Wilts dankt für den Vortrag und die Empfehlungen. Sie erkundigt sich, wie die Ergebnisse nun interdisziplinär in die anderen Verwaltungsbereiche und Gremien getragen werden können. 1.Beig.u.StK. Tsalastras erläutert, dass es eine sehr enge Vernetzung zum Brückenschlagbüro gibt. Für die Weitergabe an die anderen Verwaltungsbereiche sieht er sich selbst zuständig. Er bietet zudem an, eine Vorlage für den Abschlussbericht zu erstellen und diese auch in anderen Gremien zur Kenntnis zu geben. Stadtv. Wolter würde sich wünschen, dass die Erkenntnisse auch auf die anderen Stadtteile Osterfeld und Sterkrade übertragen wird. Stadtv. Opitz wirbt ebenfalls dafür das Projekt weiterzuführen und nachhaltig zu verankern.

Anlage 1 260423_Creative_City_Abschluss_Kulturausschuss

6 Antrag der AfD-Ratsfraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen auf Sachdarstellung: Ist-Zustand des am 16. 4. 2024 beschlossenen „Aufbaus einer auswärtigen Abo-Struktur inkl. Bustransfer“
A/18/0724
abgelehnt

1.Beig.u.StK. Tsalastras informiert, dass zum einen ein Kombi-Ticket mit der Stoag eingeführt worden. Jede Eintrittskarte gilt auch für den öffentlichen Nahverkehr Preisstufe B. Die zusätzlichen Kosten belaufen sich auf 0,30 Cent je Eintrittskarte. Die Kosten werden durch den Theater-Etat getragen. Zum anderen gibt es ein bestimmtes Abo, für das es einen zusätzlichen Bustransfer, auch von Bottrop und Dinslaken, gibt. In der Spielzeit 2024/2025 wurden 35 Abos verkauft, in der Spielzeit 2025/2026 wurden 39 verkauft. Die Stellungnahme kann der Niederschrift beigelegt werden. Stadtv. Noldus weist darauf hin, dass bereits nach einem Jahr eine Berichterstattung erfolgen sollte. Er bittet aufgrund des komplexen Sachverhalts um eine schriftliche Sachdarstellung. Auch weist er darauf hin, dass in der ursprüngli-

chen Vorlage von einem defizitären Angebot ausgegangen wurde. Herr Frerix, Verwaltungsleiter Theater Oberhausen, weist darauf hin, dass die Mehrkosten für den Bustransfer wegfallen, da die Stoag bei allen Veröffentlichungen als Vertragspartner genannt wird.

Der Kulturausschuss lehnt den Antrag mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der AfD-Fraktion ab.

7 Antrag der Die Linke Liste-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Erstellung einer zentralen Auflistung der barrierefreien Sport-, Freizeit- & Erholungseinrichtung A/18/0726

ohne Votum vorberaten

Die SPD-Fraktion meldet Beratungsbedarf an.

Der Kulturausschuss berät die Drucksache ohne Votum vor.

8 Mitteilungen der Verwaltung

- 1.Beig.u.StK. Tsalastras stellt Frau Kocks, die neue Verwaltungsleiterin der LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen und Frau Grimberg, die neue Leiterin der Stadtbibliothek Oberhausen vor.
- Frau Bernstorff, künstlerische Leitung der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, lädt den Kulturausschuss zum Festival ein. Im Themenprogramm „based on true events“ setzen sich die Kurzfilmtage mit dem Verhältnis von Realität und Fiktion auseinander. Frau Bernstorff weist auf die Kooperationen mit der Artothek und dem Theater hin.
- Herr Tzscheppan, Fachbereich 0-8-30/Demokratiebüro, stellt anhand einer Präsentation das Programm der Jüdischen Kulturtage (05.06.2026-01.07.2026) vor.
- 1.Beig.u.StK. Tsalastras informiert, dass an Förderrichtlinien für Mittel für Maßnahmen gegen Antisemitismus gearbeitet wird. Hier wird noch auf eine Rückmeldung aus dem Bereich Recht gewartet.
- Herr Sulejmani, Leiter der städtischen Musikschule Oberhausen, weist auf den aktualisierten Veranstaltungskalender der Musikschule hin.

Anlage 1 Jüdische Kulturtage Oberhausen

Anlage 2 Veranstaltungskalender Musikschule 2026

